

Das »Nein-Sagen« erlernen

Projekt zur Gewaltprävention erreichte 700 Vor- und Grundschul Kinder

Landkreis / GAP – Gewalt und sexuelle Gewalt ist leider nach wie vor ein aktuelles und hochbrisantes Thema. Dem entgegenzuwirken und Nein zu sagen ist oftmals schon schwierig für Erwachsene, umso schwieriger ist es für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter. „Wir wollen unseren gesellschaftlichen Beitrag zur Gewaltprävention zum Schutz unserer Kinder leisten“, so Kiwanis-Präsident Peter Bitzl. „Wir haben daher im Rahmen unseres Präventionsprojektes für die Kindergärten und Grundschulen des Kreisorts entsprechende Theateraufführungen organisiert.“

Knapp 700 Vorschul- und Grundschul Kinder bis zur dritten Klasse hatten im Rahmen des Kiwanis-Projekts die Möglichkeit das Präventionstheaterstück *Geheimsache Igel* im Kreisort anzusehen. Das Theaterstück um Krümel, ihren



Krümel erhält Hilfe von Wurzel.

Foto: Veranstalter

Freund Wurzel und dem blauen Mann stimmt die jungen Zuschauer kindgerecht auf das schwierige Thema Gewalt ein und zeigt Möglichkeiten des Nein-Sagens auf.

Bei elf Theateraufführungen fieberten die Kinder mit Krümel (Susi Bloss, Tabaluga TV), erlebten die Bedrohungen durch den blauen Mann und die Hilfestellungen durch Krümels Freund Wurzel. Der blaue Mann und Krümels Freund Wurzel wurden durch Münchner Schauspieler dargestellt. Anschließend besprachen die Schauspieler mit den Kindern das Theaterstück und arbeiteten die wesentlichen Aspekte heraus. Ein junger Zuschauer brachte dabei die Botschaft auf einen Nenner: „Wurzel hat in Krümel Vertrauen gehabt, dass sie es schafft Nein zu sagen. Er hat so lange mit ihr geübt, bis sie es verstanden hat“.

kb